ROMYS SALON

Seit ihre Mutter so viel arbeitet, geht Romy nach der Schule zu ihrer Oma. Sie hilft ihr dann meist im Frisiersalon. Doch in letzter Zeit ist Oma anders, sie vergisst vieles, spricht plötzlich Dänisch und erzählt immer wieder von ihrer Kindheit in Dänemark und vom Meer. Romy unterstützt ihre Oma, wo sie kann, damit keiner etwas merkt. Bis zu dem Tag, an dem ihre Oma im Nachthemd im Salon steht … Oma Stine kommt in ein Pflegeheim. Ob es ihr dort wirklich gut geht? Bestimmt würde sie sich riesig freuen, wenn Romy noch einmal mit ihr an den Strand ihrer Kindheit fahren würde …

„Nahe am Leben und ohne Kitsch und dramaturgischen Kokolores erzählt die niederländische Regisseurin Mischa Kamp („Tony 10") auf einfühlsame und kindgerechte Weise von einer besonderen Verbindung, die sich hier erst in der Konfrontation mit der Krankheit entwickelt." (filmstarts.de)

Niederlande, Deutschland 2019 von Mischa Kamp, 90 Min., freigegeben ab 0, empfohlen ab 7 Jahren

DER KLEINE RABE SOCKE – SUCHE NACH DEM VERLORENEN SCHATZ

Der kleine Rabe Socke ist von Frau Dachs zum Dachbodenaufräumen verdonnert worden, nachdem ihm mal wieder ein Malheur passiert ist und er ganz aus Versehen das alljährliche Waldfest ruiniert hat. Während er noch über die Ungerechtigkeit mault, macht er eine Riesenentdeckung: In einem geheimen Zimmer findet er eine waschechte Schatzkarte! Gezeichnet hat sie Opa Dachs, bevor er spurlos verschwunden ist. Um den verschollenen Schatz rankt sich eine geheimnisvolle Legende: Wer es schafft, bis zu ihm vorzudringen und alle Gefahren und Rätsel auf dem Weg besteht, der wird König des Waldes! Und König wollte Socke immer schon sein. Dann wären die anderen auch nicht mehr sauer auf ihn, glaubt er. Zusammen mit seinem besten Freund Eddi-Bär bricht Socke auf zum großen Schatzsucher-Abenteuer.

„Auch in der dritten Runde überzeugt der kindgerechte Animationsfilm mit viel Herz und erlesener Bilderbuchoptik." programmkino.de

„DER KLEINE RABE SOCKE – SUCHE NACH DEM VERLORENEN SCHATZ ist für die jüngsten Zuschauer ein idealer Einstieg in die Kino-Unterhaltung. Lehrreich, spannend und sehr unterhaltsam." FBW-Filmbewertung Prädikat besonders wertvoll

Deutschland 2019 von Verena Fels, 73 Min., freigegeben ab 0 Jahren, empfohlen ab 3 Jahren

MINA UND DIE TRAUMZAUBERER

Minas Leben wird komplett auf den Kopf gestellt als Helena, die neue Verlobte ihres Vaters, und deren Tochter Jenny bei ihnen einziehen. Ihre neue Stiefschwester Jenny entpuppt sich als unausstehlich und bald ist Mina mit ihrer Geduld am Ende. Jenny muss verschwinden! Eines Nachts entdeckt Mina im Schlaf die Kulissen hinter ihren Träumen, in der Traumzauberer die Träume der Menschen auf Theaterbühnen zum Leben erwecken. Schnell findet sie heraus, wie sie Jennys Träume manipulieren kann. Was sie aber nicht weiß: Das Eingreifen in die Träume der Menschen hat schreckliche Folgen! Als Mina eines Nachts zu weit geht, bleibt Jenny in ihrem Traum gefangen und kann nicht mehr aufwachen. Mina muss ein letztes Mal in die Traumwelt zurück, um sich den Träumen zu stellen und Jenny zu retten.

„Wie und wo entstehen unsere Träume? Eine fantasievolle Antwort auf diese Frage findet das Animations-Kleinod „Mina und die Traumzauberer" aus Dänemark." www.kinostarts.de

Dänemark 2020 von Kin Hagen Jensen, 78 Min., freigegeben ab 0, empfohlen ab 6 Jahren FBW-Filmbewertung: Prädikat besonders wertvoll

Die teilnehmenden Kinos sind:

Filminsel Biblis, Tel. 06245 30 08
Mal Seh'n Kino Frankfurt, Tel. 069 59 70 845
Filmforum Frankfurt-Höchst, Tel. 069 21245664
Cinebar Groß-Gerau, Tel. 06152 2521
Capitol Filmkunsttheater Marburg, Tel. 06421 17 30-0
Capitol Kino Witzenhausen, Tel. 05542 57 47
Kreml-Kulturhaus Zollhaus, Tel. 06430-929724
Lichtblick Mörfelden- Walldorf, Tel. 06105- 42352

Hessische Initiative Kinderfilm im Kino
Ein Gemeinschaftsprojekt des Film- und Kinobüro Hessen e.V.
und der hessischen Filmtheater.

Gefördert aus Mitteln der HessenFilm und Medien GmbH

HESSENFILM UND MEDIEN

Impressum:
Herausgeber: Film- und Kinobüro Hessen e.V.
Fahrgasse 89 | 60311 Frankfurt/M | Tel.: 069 133 796 18
info@film-hessen.de | www.film-hessen.de
Grafik: www.iduell.de

DIE HEINZELS

Heinzelmädchen Helvi hat es satt! Seit mehr als 250 Jahren verstecken sich die Heinzelmännchen nun schon tief unten in der „furzfinsteren" Erde vor der Menschenwelt. Während die anderen Heinzels auf der Jagd nach der größten Zipfelmütze fleißig ihrem Handwerk nacheifern, stürzt die quirlige Helvi mit ihrem überbordenden Tatendrang von einem Missgeschick ins nächste. Heimlich schleicht sie sich mit den Heinzeljungen Butz und Kipp ans Tageslicht und stößt direkt auf den stinkstiefeligen Bäcker Theo. Der hat tatsächlich wenig zu lachen, ruiniert ihm sein geldgieriger Bruder Bruno doch fast das Geschäft. Für Helvi ist klar: Ihr neuer Freund braucht Hilfe. Und wer wäre dafür besser geeignet als die Heinzelmännchen?

„Und die Botschaft des friedlichen Miteinanders, bei dem jeder von jedem etwas lernen kann und man sich gegenseitig helfen soll, könnte positiver und aktueller nicht sein. Ein zauberhafter Kinospaß für die ganze Familie." (FBW Filmbewertung)

D 2018 von Ute von Münchow-Pohl, 76 Min., freigegeben ab 0, empfohlen ab 5 Jahren, FBW-Filmbewertung Prädikat besonders wertvoll, Jugend Filmjury FBW

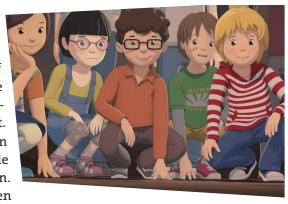
LASSIE – EINE ABENTEUERLICHE REISE

Für den zwölfjährigen Flo bricht eine Welt zusammen: Er muss seine geliebte Collie-Hündin abgeben, weil die Familie in eine kleinere Wohnung ziehen muss, in der keine Tiere erlaubt sind. Lassie kommt in die Obhut des Grafen von Sprengel und dessen Enkelin Priscilla. Beide nehmen Lassie mit an die Nordsee, wo sie bald die Flucht ergreift. Für die Hundedame beginnt eine abenteuerliche Reise quer durch Deutschland eine Reise zurück zu Flo.

„Gut gemacht, groß gedacht und mit Freude vorgetragen: Hanno Olderdissens "Lassie – Eine abenteuerliche Reise" ist eine Abenteuerkomödie für die ganze Familie, an der es absolut nichts auszusetzen gibt." (Programmkino.de)

Deutschland 2020 von Hanno Olderdissen, 100 Min., freigegeben ab 0 Jahren, empfohlen ab 6 Jahren

MEINE FREUNDIN CONNI - GEHEIMNIS UM KATER MAU



Conni geht zum ersten Mal ohne ihre Familie auf eine große Reise! Natürlich sind auch ihre besten Freunde Anna und Simon dabei, nur ihren Kater Mau darf sie nicht mitnehmen. Kaum in der Jugendherberge an der alten Burgmühle angekommen, entdeckt Conni, dass Mau als blinder Passagier mitgekommen ist. Conni versucht, Mau zu verstecken, aber den frechen Kater kümmert das wenig. Er erkundet neugierig die Umgebung und richtet dabei jede Menge Unsinn an. Frau Weingärtner macht das Haustier ihres Sohnes, den süßen Waschbär Oskar, als Schuldigen aus und will ihn daraufhin in den Zoo geben. Wird es den Kindern gelingen, Waschbär Oskar zu retten, Mau zu bändigen und auch noch einen echten Dieb zu finden?

„Die abwechslungsreiche, spannende Geschichte wird mit Witz und Charme erzählt, Abenteuer und Grusel werden nie übertrieben und sorgen dennoch für kurzweilige Unterhaltung."
(FBW-Filmbewertung)

Deutschland 2020 von Verena Fels, 73 Min., freigegeben ab 0, empfohlen ab 3 Jahren
FBW-Filmbewertung: Prädikat besonders wertvoll

WARUM BIN ICH HIER

Warum müssen Menschen ihre Heimat verlassen? Wie fühlt es sich an, wenn man in Deutschland als Fremder ankommt? WARUM ICH HIER BIN zeigt Kindern Fluchtursachen, Lebenswege und erfolgreiche Integration.
Es erzählen Leila aus Bosnien, Cacau aus Brasilien, Frau Schiller aus Ostpreußen, Lena aus Japan und Ahmad aus Syrien, warum sie als Kinder ihre Heimat verlassen mussten, und wie es für sie war in Deutschland anzukommen.
„Altersgerecht auf Augenhöhe und mit wunderschönen Animationen führt der Dokumentarfilm durch Geschichten des Neuankommens in Deutschland." (DOK.fest München)

„Es ist ein Verdienst des Filmes gegen das aktuelle schnell zitierte Klischee auch Einwanderer zu zeigen, die im bunten Bild der Nationen, die mittlerweile in Deutschland leben, nicht direkt auffallen" (FBW Filmbewertung)

Deutschland 2018 von Mieko Azuma und Susanne Mi-Son Quester, 65 Min.,
freigegeben ab 0 Jahren, empfohlen ab 9 Jahren, FBW Filmbewertung: Prädikat wertvoll

ZU WEIT WEG

Da sein Heimatdorf einem Braunkohletagebau weichen soll, müssen Ben (12) und seine Familie in die nächstgrößere Stadt umziehen. In der neuen Schule ist er erst mal der Außenseiter. Und auch im neuen Fußballverein laufen die Dinge für den talentierten Stürmer nicht wie erhofft. Zu allem Überfluss gibt es noch einen weiteren Neuankömmling an der Schule: Tariq (11), Flüchtling aus Syrien, der ihm nicht nur in der Klasse die Show stehlt, sondern auch noch auf dem Fußballplatz punktet. Wird Ben im Abseits bleiben – oder hat sein Konkurrent doch mehr mit ihm gemeinsam als er denkt?

„Es ist ein ungewöhnlicher Mix aus Sozialdrama, Komödie und Best-Buddy-Movie, in dem Winkenstette angenehm unaufgeregt für ein junges Publikum aufzeigt, wie sich Menschen in der Fremde fühlen – egal ob im nächsten Dorf oder in einem weit entfernten Land. Und es ist ein Plädoyer für Offenheit und Toleranz." (EPD Film)

Deutschland 2019 von Sarah Winkenstette, 88 Min., freigegeben
ab 0 Jahren, empfohlen ab 11 Jahren, FBW-Filmbewertung Prädikat